

Gemeinde Groß-Rohrheim

Der Bürgermeister

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache VL-327/2024

Aktenzeichen:	
federführendes Amt:	Bürgermeister
Antragssteller:	
Datum:	22.10.2024

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Haupt- und Finanzausschuss	31.10.2024	
Gemeindevertretung	06.11.2024	

Wahrnehmung von Aufgaben der Starkregenvorsorge durch den KMB

Erläuterung:

Die Anforderungen an den KMB bezüglich Hochwasserschutz und Starkregenvorsorge nehmen stetig zu. Für diese Aufgabe ist jedoch gemäß den bestehenden Vereinbarungen beim KMB kein Personal vorgesehen, da kein direkter Bezug zu den Aufgaben der Abwasserbeseitigung besteht. Seitens der Stadt Bensheim werden daher seit 2023 Personal- und Arbeitsplatzkosten für eine Ingenieurstelle finanziert, die Aufgaben der Starkregenvorsorge im Bereich der Gräben und sonstigen öffentlichen Flächen im Gemarkungsgebiet der Stadt Bensheim umsetzt sowie den Bürgern als Beratungsstelle zur Verfügung steht. Diese Stelle ist seit Oktober 2023 mit einem Mitarbeiter besetzt.

Zwischenzeitlich hat sich gezeigt, dass auch bei den übrigen Verbandsmitgliedern die Nachfrage nach einer Beratung von Gemeinde und Bürgern hinsichtlich der Starkregenvorsorge steigend ist. Seitens des KMB wird daher die Möglichkeit gesehen, den Mitarbeiter mit den Aufgaben der Starkregenvorsorge für das gesamte Verbandsgebiet zu betrauen und die Kosten für diese Stelle entsprechend dem Einwohnerschlüssel auf die Verbandsmitglieder zu verteilen. Ausgehend von voraussichtlichen Personal- und Arbeitsplatzkosten in Höhe von 130.000 € im Jahr 2025 und einer Beteiligung aller fünf Verbandsmitglieder würde sich für Groß-Rohrheim Kosten i.H.v. 6.698,00 € ergeben.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, unter der Voraussetzung einer Beteiligung mehrerer Verbandsmitglieder, sich ab 01.01.2025 an den Personal- und Arbeitsplatzkosten der Ingenieurstelle zur Starkregenvorsorge im Hause des KMB finanziell zu beteiligen.